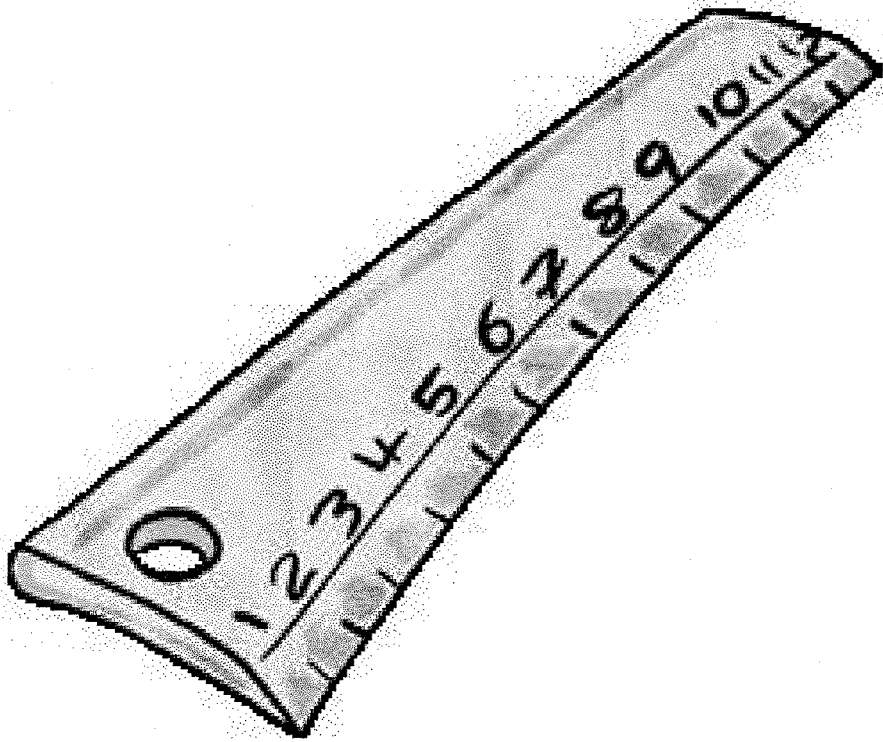


Umgang mit dem Lineal



Unterstreiche jeweils das erste Wort im Satz!

Sie wollte nicht bis es der König befahl. Als der Frosch auf den Stuhl gekommen war, sprach er "nun schieb mir dein goldenes Tellerlein näher, damit wir zusammen essen".

Das tat sie auch, aber man sah wohl daß sie nicht gerne tat. Der Frosch ließ sich gut schmecken, aber ihr blieb fast jedes Bißlein im Halse.

Endlich sprach er "nun hab ich mich satt gegessen, und bin müde, trag mich hinauf in dein Kämmerlein, und mach dein seiden Bettlein zurecht, da wollen wir uns schlafen legen".

Da fing die Königstochter an zu weinen, und fürchtete sich vor dem kalten Frosch, den sie nicht anzurühren getraute, und der nun in ihrem schönen reinen Bettlein schlafen sollte.

Der König aber blickte sie zornig an, und sprach "was du versprochen hast, sollst du auch halten, und der Frosch ist dein Geselle".

Es half nichts, sie mochte wollen oder nicht, sie mußte den Frosch mitnehmen. Da packte sie ihn, ganz bitterböse, mit zwei Fingern, und trug ihn hinauf, und als sie im Bett lag, statt ihn hinein zu heben, warf sie ihn aus allen Kräften an die Wand und sprach "nun wirst du Ruhe haben, du garstiger Frosch".

Was aber herunter fiel war nicht ein toter Frosch, sondern ein lebendiger junger Königssohn mit schönen und freundlichen Augen. Der war nun von Recht und mit ihres Vaters Willen ihr lieber Geselle und Gemahl. Da schiefen sie vergnügt zusammen ein.



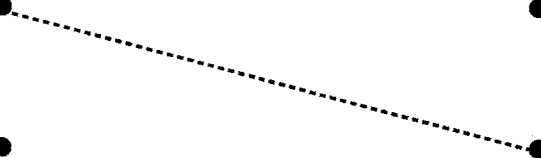
Unterstreiche alle Wörter die du anfassen kannst!

Gewitter	Biene	Ei	frisch
Mutter	Bild	eins	Frucht
Drachen	Birne	elf	Frühling
Kirsche	bitten	Eltern	füllen
Tennis	Blatt	Ende	fünf
acht	blau	eng	Fuß
alle	bleiben	Ente	Garten
alt	blühen	Erde	geben
Ampel	Blume	essen	gehen
antworten	Blüte	Eule	gelb
Apfel	Boden	Euro	Geld
April	böse	fahren	Gemüse
arbeiten	braun	fallen	Gesicht
Arm	Brief	Familie	gestern
Ast	bringen	fangen	gesund
Aufgabe	Brot	Februar	Gras
Auge	Bruder	fein	groß
August	Buch	Feld	grün
Auto	Busch	Fenster	gut
Baby	Cent	finden	Haare
baden	Christbaum	Finger	haben
Ball	Computer	fliegen	
Bank	danken	Flügel	
Bauch	denken	fragen	
bauen	Dezember	Frau	
Baum	Dienstag	Freitag	
Bein	Donnerstag	fremd	
bewegen	drei	freuen	
bezahlen	dunkel	Freund	

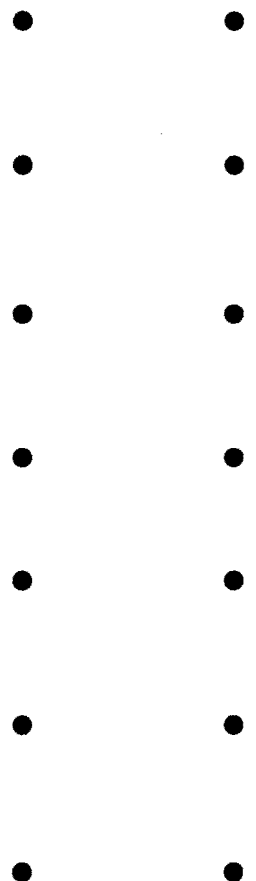
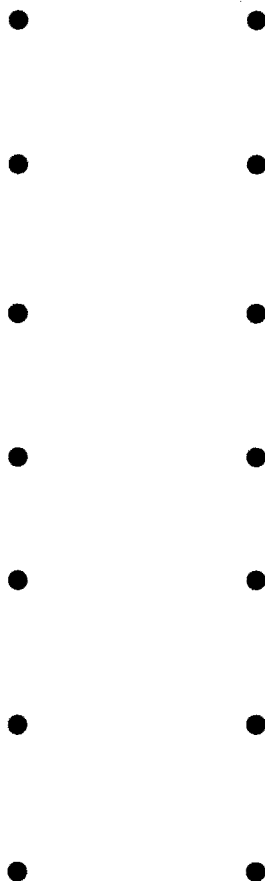
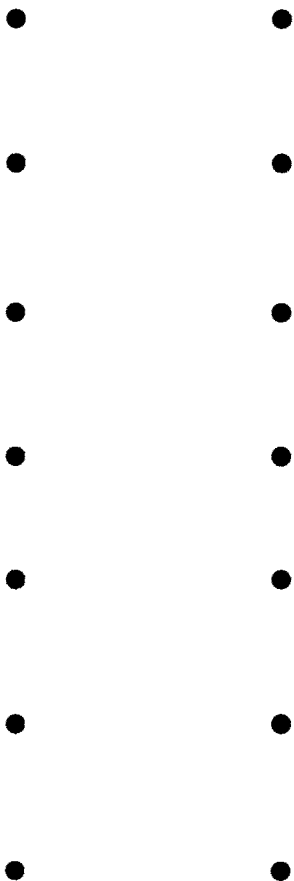
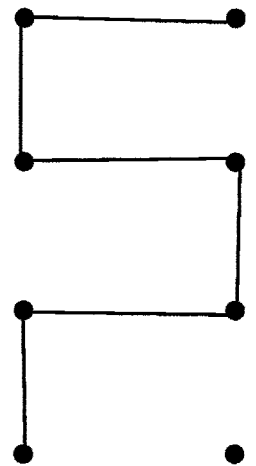
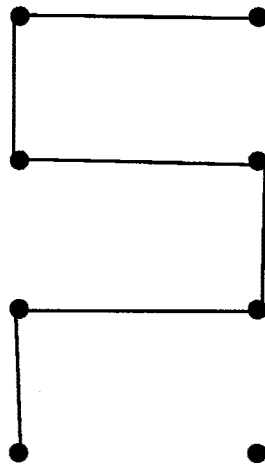
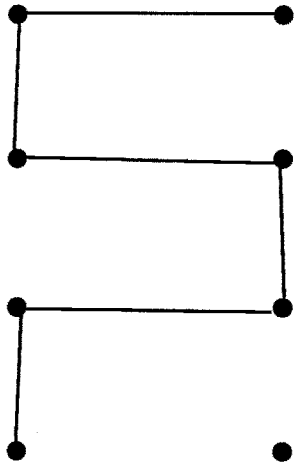
Punkte:

Verbinde die Aufgaben mit den richtigen Lösungen!

$2 + 2$ ●	●	10
$3 + 5$ ●	●	4
$4 + 2$ ●	●	1
$1 + 6$ ●	●	7
$5 + 5$ ●	●	0
$3 + 6$ ●	●	10
$7 + 3$ ●	●	7
$0 + 1$ ●	●	6
$4 + 3$ ●	●	4
$1 + 3$ ●	●	8
$0 + 0$ ●	●	9

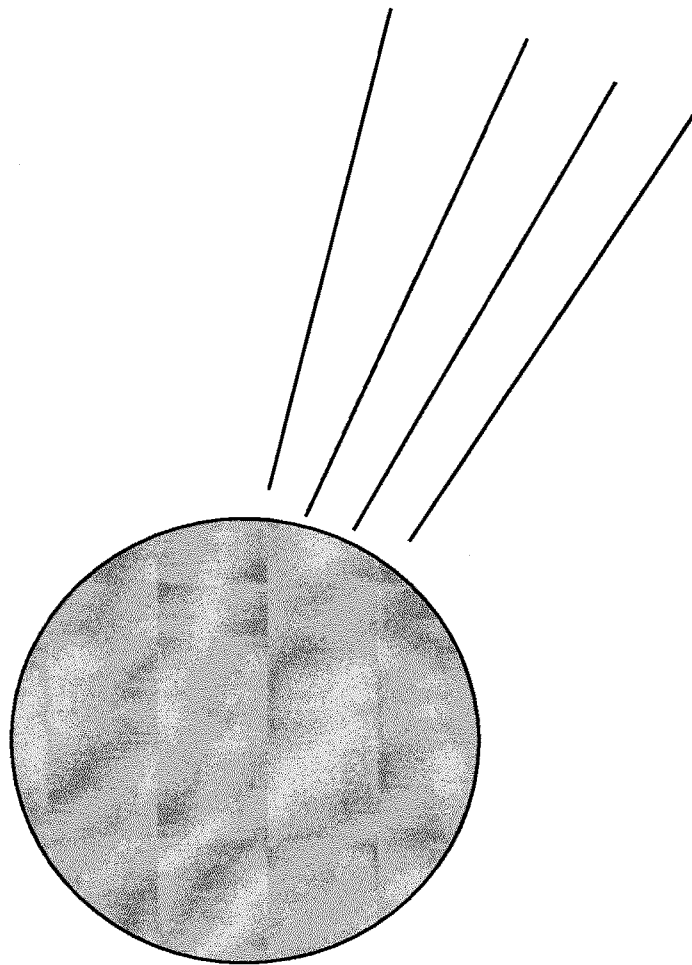


Verbinde die Punkte und zeichne das Muster weiter!



Punkte:

Male die Sonne mit dem Lineal zu Ende!



Unterstreiche im Text alle Wörter, in denen ein "a" oder ein "A" vorkommt!

Der Froschkönig

In den alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat, lebte ein König, dessen Töchter waren alle schön, aber die jüngste war so schön, daß sich die Sonne selber, die doch so vieles gesehen hat, darüber verwunderte so oft sie ihr ins Gesicht schien.

Nahe bei dem Schlosse des Königs lag ein großer dunkler Wald, und in dem Walde unter einer alten Linde war ein Brunnen: wenn nun der Tag recht heiß war, so ging das Königskind hinaus in den Wald, und setzte sich an den Rand des kühlen Brunnens, und wenn sie Langeweile hatte, so nahm sie eine goldene Kugel, warf sie in die Höhe und fing sie wieder; und das war ihr liebstes Spielwerk.

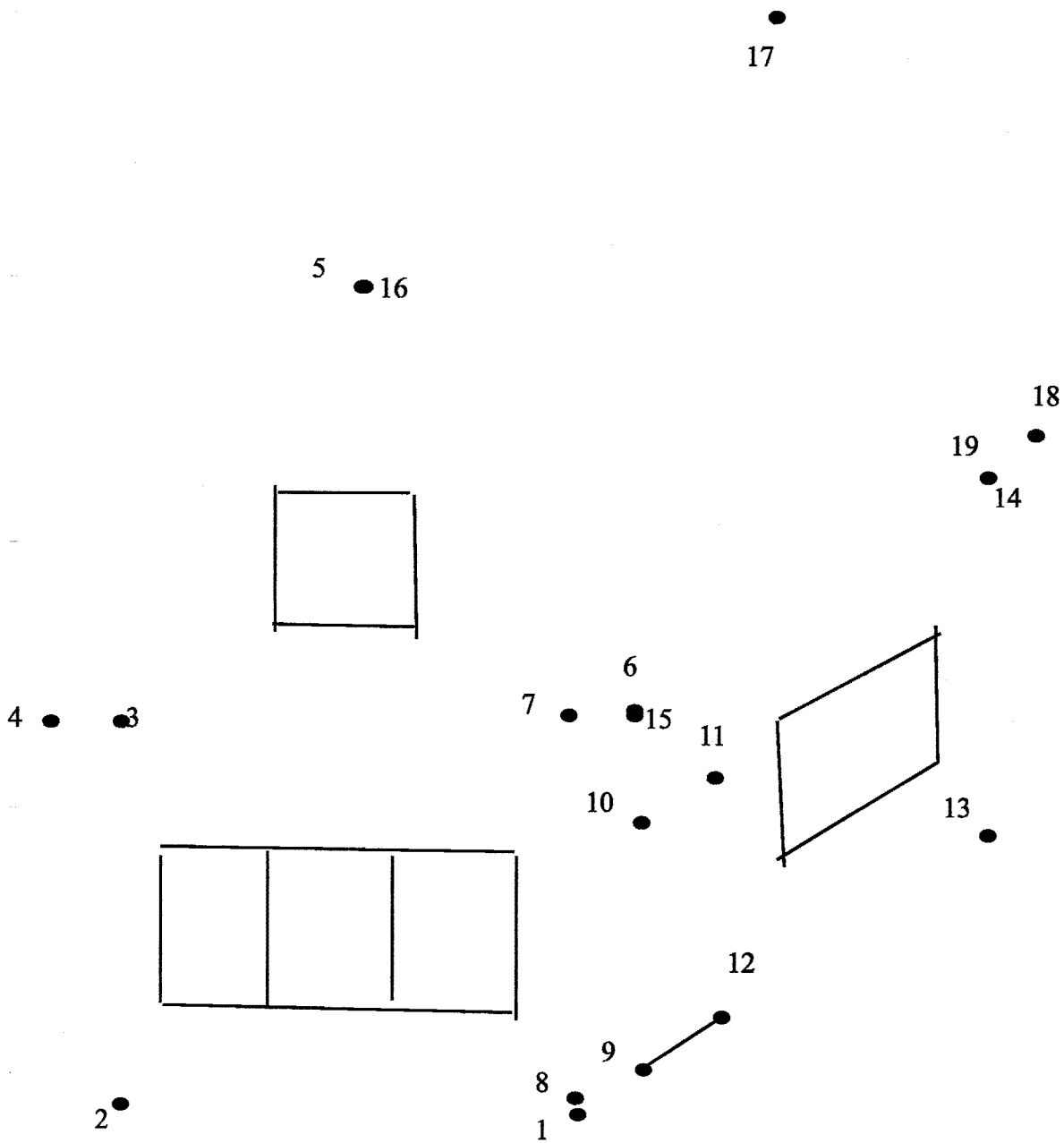
Nun trug es sich einmal zu, daß die goldene Kugel der Königstochter nicht in das Händchen fiel, das sie ausgestreckt hatte, sondern neben vorbei auf die Erde schlug, und geradezu ins Wasser hinein rollte. Die Königstochter folgte ihr mit den Augen nach, aber die Kugel verschwand, und der Brunnen war tief, und gar kein Grund zu sehen. Da fing sie an zu weinen, und weinte immer lauter, und konnte sich gar nicht trösten.

Und wie sie so klagte, rief ihr jemand zu "was hast du vor, Königstochter, du schreist ja daß sich ein Stein erbarmen möchte". Sie sah sich um, woher die Stimme käme, da erblickte sie einen Frosch, der seinen dicken häßlichen Kopf aus dem Wasser streckte.

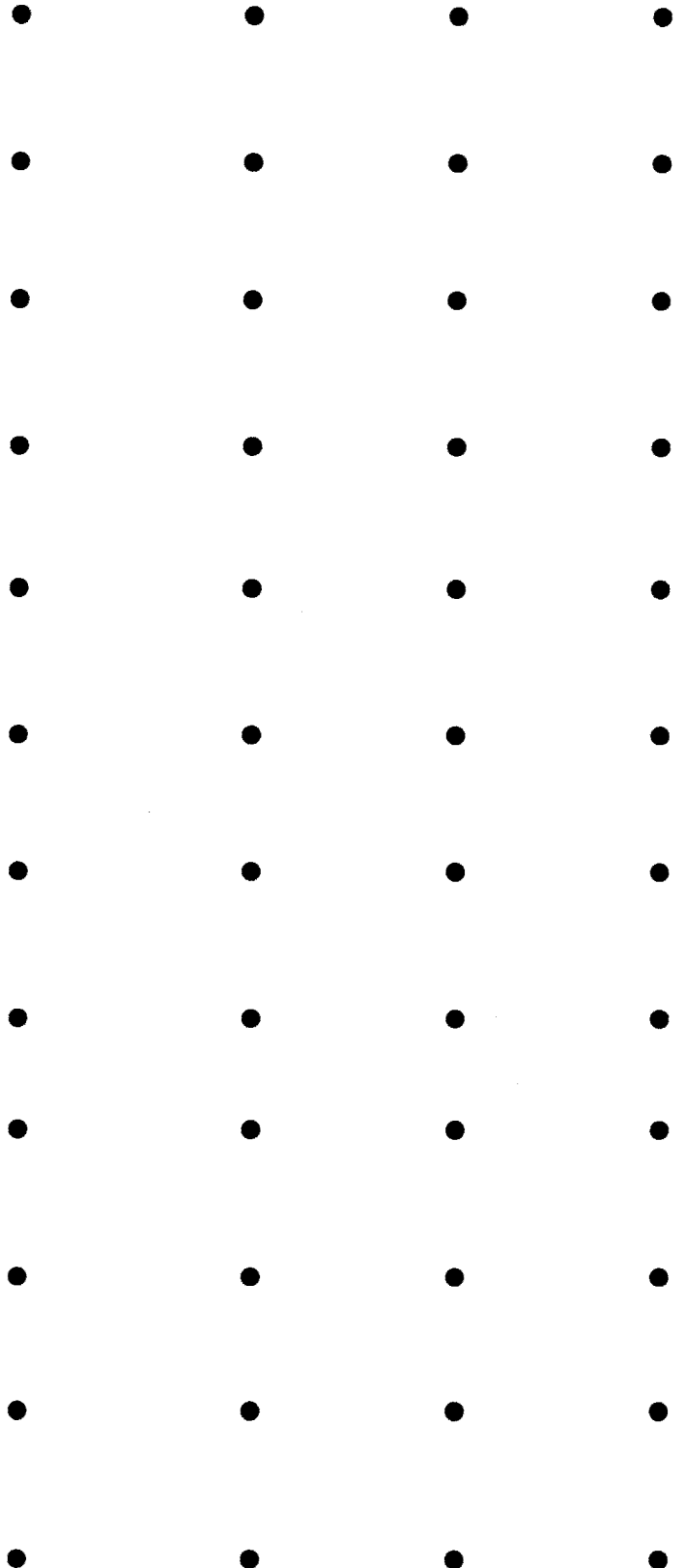
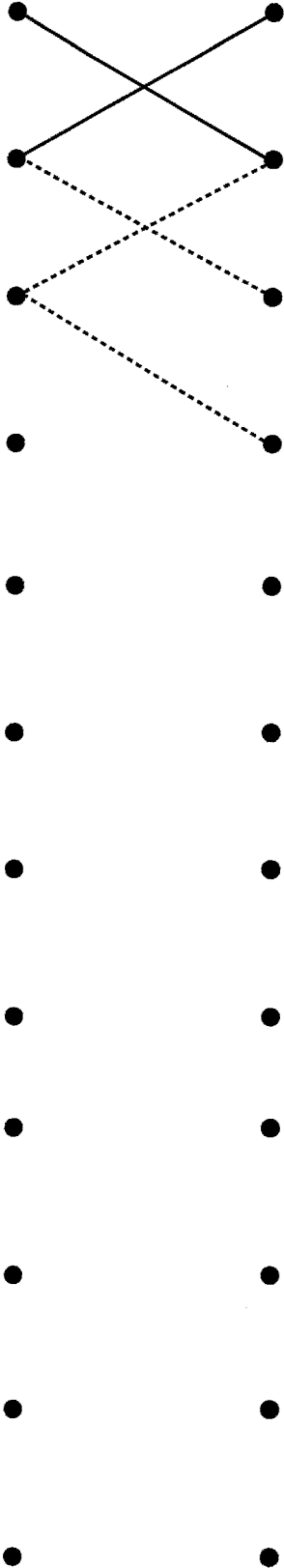
"Ach, du bists, alter Wasserpatscher", sagte sie, "ich weine über meine goldne Kugel, die mir in den Brunnen hinab gefallen ist."

Punkte:

Verbinde die Punkte von 1 bis 19 mit dem Lineal! (Einige Punkte gehören zu mehreren Zahlen)
Was kommt heraus?

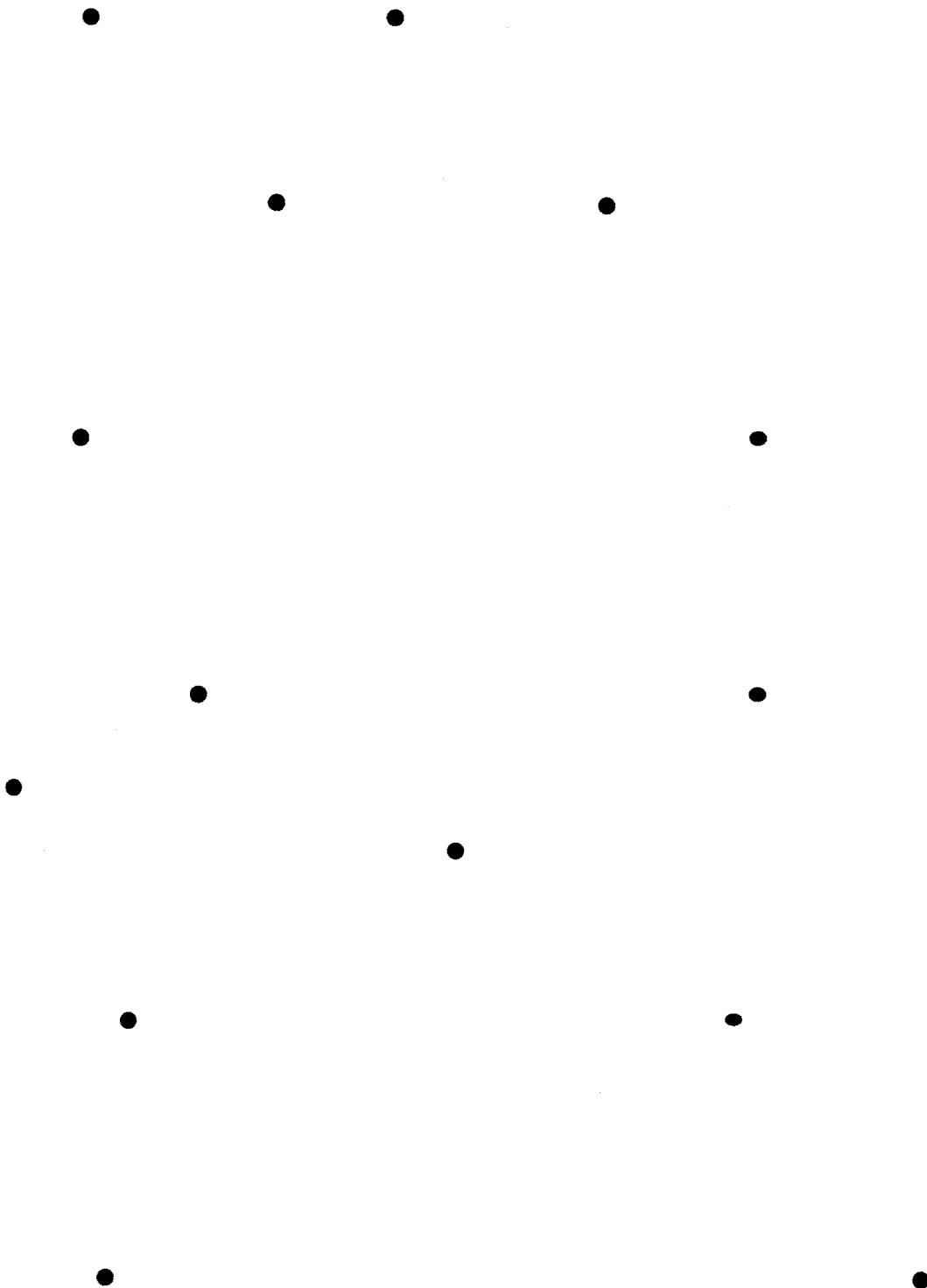


Zeichne das Muster mit dem Lineal zu Ende! Erfinde eigene Muster!

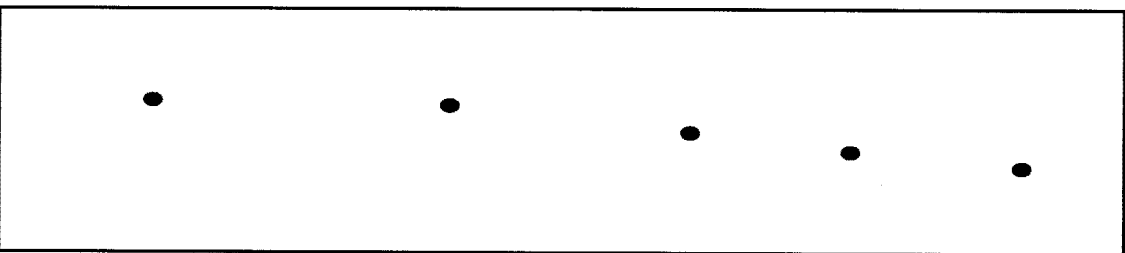
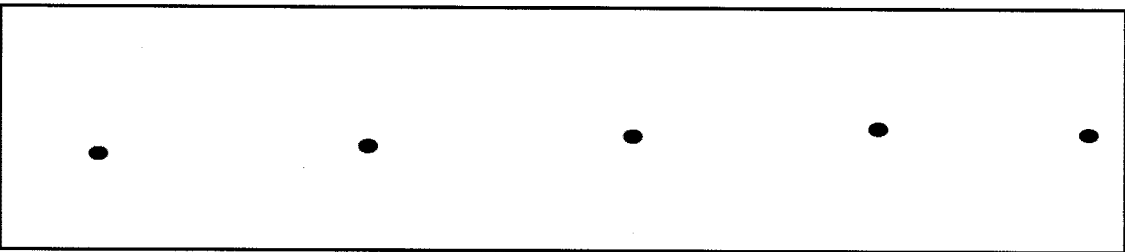
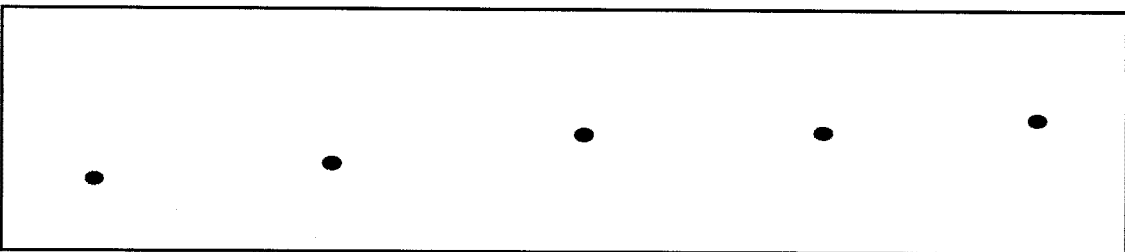
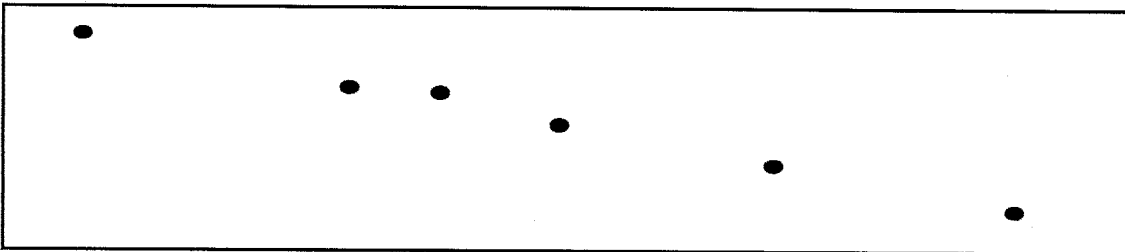
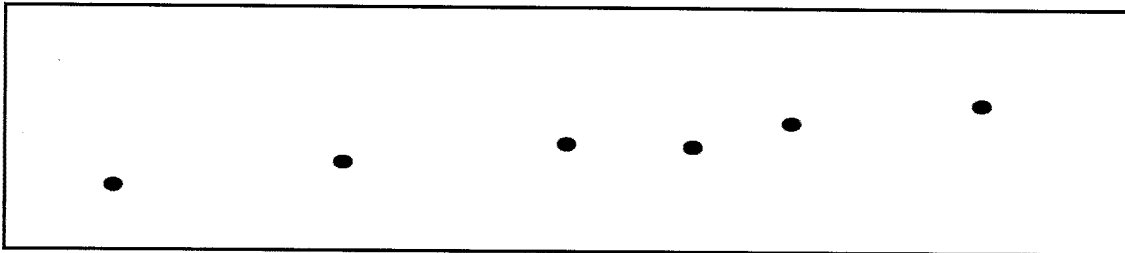


Punkte:

**Verbinde die Punkte mit Hilfe deines Lineals
Achte auf einen gespitzten Bleistift!**



Die Punkte liegen alle auf einer Linie. Alle? Nein, ein Punkt liegt nicht auf der Linie. Zeige durch zeichnen der Linie welcher Punkt nicht auf der Linie liegt!



Punkte: